

# Vorwort

Das Wertpapierrecht ist eine herausfordernde Materie. Einerseits werden Finanzprodukte immer vielschichtiger und mitunter auch komplizierter, andererseits verändern sich wirtschaftliche, politische und technische Rahmenbedingungen in einer Geschwindigkeit, die wir uns vor einigen Jahren noch nicht hätten vorstellen können. Dies stellt den europäischen Gesetzgeber vor die Herausforderung, auf die sich dynamisch verändernden Rahmenbedingungen die richtigen rechtlichen Antworten zu geben. Das ist per se keine einfache Aufgabe und hat dazu geführt, dass in den letzten Jahren eine Regelungsdichte und Komplexität der Regelungen entstanden ist, die es sehr schwierig macht, den Überblick über das Wertpapieraufsichtsrecht zu behalten. Unternehmen, die sich rechtskonform verhalten müssen, haben es nicht einfach, dies mit einem vertretbaren Zeit- und Kostenaufwand zu bewerkstelligen.

Daher ist es essentiell, praxistaugliche Auslegungen zu finden, welche einerseits den Regelungszweck nicht vereiteln, aber es andererseits auch ermöglichen, mit erträglichem wirtschaftlichen Aufwand regelkonform zu agieren.

Wir haben versucht, in diesem Werk kompakt und praxisnah die derzeitigen aktuellen Entwicklungen einzuarbeiten: die Änderungen des Wertpapieraufsichtsgesetzes durch das Wertpapierfirmengesetz, insbesondere die Erweiterung der Konzessionstatbestände, die Schnittstellen zur Crowdfunding-Verordnung, Einblicke in die Verbindungen von Crypto Assets und dem Wertpapieraufsichtsrecht, einen Überblick über das prudentielle Aufsichtsregime für Wertpapierfirmen und den Einbau von Sustainable Finance in die MiFID II. Das Ende der Fahnenstange an Regulierung ist damit jedoch noch nicht erreicht: Die Europäische Kommission wird voraussichtlich noch im Jahre 2023 die Vorschläge für ihre Retail-Finance-Strategie veröffentlichen, auch die Gesetzgebung im Bereich Sustainable Finance ist Work in Progress. In all diesen Bereichen werden in den nächsten Jahren auch diverse Level-II- und III-Rechtsakte erlassen werden. Daher kann dieses Buch nur eine Momentaufnahme des aktuellen Rechtsbestandes darstellen.

Am Entstehen des Buches haben Experten aus den verschiedensten Bereichen (Aufsicht, Industrie, Rechtsberatung, Consulting) mitgewirkt. Dadurch wurde es möglich, eine breite Sichtweise auf die Materie zu erhalten. Diese breite Palette von Autoren bringt es mit sich, dass sich im Buch nicht ausschließlich die Sichtweise der Finanzmarktaufsichtsbehörde wiederfindet.

Wenn es uns gelungen ist, das Wertpapieraufsichtsrecht aktuell, kompakt und übersichtlich darzustellen und das Buch dazu beiträgt, für die Praxis eine Hilfestellung zur Problemlösung von wertpapieraufsichtsrechtlich relevanten Themenstellungen zu geben, dann haben wir unser Ziel erreicht.

Mein Dank gilt sämtlichen Autoren, ohne deren Expertise wäre das Entstehen des Werks nicht möglich gewesen. Weiters auch Herrn *Dr. Stummer* und dem Lektorat vom Linde Verlag, die uns perfekte organisatorische Rahmenbedingungen geboten haben. Danken möchte ich auch meinen Töchtern *Kristina* und *Valentina*, die mir mit ihrer jugendlichen Kreativität immer wieder Denkanstöße geben und neue Sichtweisen eröffnen.

Wien, im Februar 2023

*Roland Dämon*